

# KÄRNTNER LANDESZEITUNG

Amtsblatt des Landes Kärnten

## ■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:  
Stellen Klinikum Klagenfurt, LKH Villach

## ■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

## ■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

### Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Markt-  
gemeinde Hüttenberg, der Marktgemeinde Moosburg,  
der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See, Gemein-  
de Kleblach-Lind

Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung in  
der Stadt Villach, in der Marktgemeinde Velden

Freigabe eines Aufschließungsgebietes in der Markt-  
gemeinde Obervellach

Aufhebung eines Aufschließungsgebietes in der Markt-  
gemeinde Lavamünd, in der Marktgemeinde Finken-  
stein

### Kärntner Jägerschaft

Jagdaufseher- und Berufsjägerprüfung 2022

## ■ ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Stadt Villach: Darlehensfinanzierung der Stadt Villach – In-  
vestitions- und Einzelprojektfinanzierung

Kärntner Heimstätte Gemeinnützige Bau-, Wohnungs-  
und Siedlungsvereinigung GesmbH: Arbeiten für das  
Bvh. in 9020 Klagenfurt, Leitenweg 64,66,68

**STELLENAUSSCHREIBUNGEN**

**Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG  
Feschnigstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee**

Für unseren Standort Klinikum Klagenfurt am Wörthersee gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger

Für unseren Standort LKH Villach gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Ausbildungsstelle im Sonderfach Neurologie

Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin für die Abteilung für Neurologie

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online, unter der entsprechenden Ausschreibung auf unserer Homepage, bis zum jeweiligen Bewerbungsende.

Zusätzliche Informationen, wie das Bewerbungsverfahren und weitere Voraussetzungen zur Aufnahme in das Objektivierungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter [www.kabeg.at](http://www.kabeg.at).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Bewerber/innen berücksichtigen können, welche die verpflichtenden Voraussetzungen mit Ende der Bewerbungsfrist erfüllen und die erforderlichen Unterlagen beibringen. Ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren kann leider nicht gewährt werden.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. Oktober 2021

Für die Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:  
i.A. Wolfgang Schöffauer

**LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN**

Ausgegeben am 21. Oktober 2021

73. Gesetz: Kärntner Bauvorschriften und Kärntner Bauordnung 1996; jeweils Änderung

**VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN**

**Amt der Kärntner Landesregierung**

**Änderung des Flächenwidmungsplanes  
der Marktgemeinde Hüttenberg**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-51-1/3-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Hüttenberg vom 30. August 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (1a/2020) eine Teilfläche von 122 m<sup>2</sup> aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 578/2, 585/1, 1033, KG Knappenberg, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

(1b/2020) eine Teilfläche von 1.248 m<sup>2</sup> aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 578/2, 578/3, 585/1, 1033, KG Knappenberg, in Grünland-Garten (§ 5 K-GplG 1995),

(1c/2020) eine Teilfläche von ca. 72 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 578/3, KG Knappenberg, in Grünland-Carport (§ 5 K-GplG 1995)

(1d/2020) eine Teilfläche von ca. 59 m<sup>2</sup> aus den als Bauland-Dorfgebiet festgelegten Grundstücken Nr. 578/2, 1033, KG Knappenberg, in Grünland-Land- und Forstwirtschaft (§ 5 K-GplG 1995),

2. (1/2021) eine Teilfläche von ca. 60 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück

Nr. 283/1, KG Hüttenberg, in Grünland-Bewirtschaftungshütte (§ 5 K-GplG 1995),

3. (2/2021) eine Teilfläche von ca. 380 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 93/15, KG Lölling, in Grünland-Garten (§ 5 K-GplG 1995),

4. (3/2021) eine Fläche von 300 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 128/1, KG Knappenberg, in Grünland-Garten (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landesrat:

Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes  
der Marktgemeinde Moosburg**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-78-1/12-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Moosburg vom 26. März 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

(3/2018) eine Teilfläche der Grundstücke Nr. 283, 284 und 285, KG Moosburg, im Ausmaß von ca. 1.200 m<sup>2</sup> von derzeit Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landesrat:

Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes  
der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-104-1/8-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See vom 21. April 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

1/2019 eine Fläche von 13.985 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1113, KG St. Kanzian, in Grünland-Erlebnispark (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landesrat:

Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes  
der Gemeinde Kleblach-Lind**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 25. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-57-1/6-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Kleblach-Lind vom 21. Juli 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

2/2020 eine Teilfläche von ca. 96 m<sup>2</sup> aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 573, KG Lind, in Grünland-Radlertreff (§ 5 K-GplG 1995) festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

**Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanungen  
in der Stadt Villach**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-124-1/7-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Stadt Villach vom 30. April 2021, mit dem die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hofer KG, Tiroler Straße“ neu erlassen bzw. die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hofer KG Heidenfeldstraße“ abgeändert wird, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

**Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung  
in der Marktgemeinde Velden am Wörther See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-123-1/7-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Velden am Wörthersee vom 7. April 2021 (Verordnung Zahl 10/031-IFPL/1/2021), mit dem die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hofer Selpritsch 2021“ neu erlassen wird, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes  
in der Marktgemeinde Obervellach**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-85-3/6-2021, die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Obervellach vom 6. Juli 2021, mit welcher das Aufschließungsgebiet

auf dem Grundstück Nr. 1043, KG Obervellach, im Ausmaß von 3.151 m<sup>2</sup> (§ 4 K-GplG 1995),

freigegeben wird, gemäß § 4a Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

**Aufhebung eines Aufschließungsgebietes  
in der Marktgemeinde Lavamünd**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 19. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-63-3/3-2021, die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lavamünd vom 2. Juli 2021, Zl. 031-2/14/2021, mit welcher die Verordnung vom 20. Juni 2006, Zl. 031-2/11/2006, insofern geändert wird, als unter

A02/2020 Teilflächen der Grundstücke Nr. 945/1, 945/2, 946/1, 946/3, 947/2, 948/1 und 948/2, KG Ettendorf, im Gesamtausmaß von 19.063 m<sup>2</sup>

als Aufschließungsgebiet freigegeben werden, gemäß § 4a Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 19. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

**Aufhebung eines Aufschließungsgebietes  
in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 21. Oktober 2021, Zl. 03-Ro-28-3/24-2021, die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See vom 17. Juni 2021, Zl. 034/st/A05-2021 mit welcher eine Teilfläche des

Grundstückes Nr. 1055, KG Fürnitz, im Ausmaß von 4.100 m<sup>2</sup> (lt. Plan ca. 3.385 m<sup>2</sup>)

als Aufschließungsgebiet freigegeben wird, gemäß § 4a Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 21. Oktober 2021

Für die Kärntner Landesregierung:  
Der Landesrat:  
Ing. F e l l n e r

## Kärntner Jägerschaft

### Jagdaufseher- und Berufsjägerprüfung 2022

#### Kundmachung

betreffend die Bekanntgabe der Prüfungstermine für die Ablegung der Berufsjäger- und Jagdaufseherprüfung.

Gemäß §§ 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12 und 14 des Gesetzes über die Berufsjägerprüfung und die Jagdaufseherprüfung, K-BJPG, LGBl. Nr. 50/1971, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 85/2013, werden die nächsten Prüfungstermine für die Ablegung der Berufsjägerprüfung und der Jagdaufseherprüfung vor den bei der Kärntner Jägerschaft eingerichteten Prüfungskommissionen wie folgt festgesetzt:

Schriftliche Prüfung: 5. und 6. April 2022

Mündliche Prüfungen: 9. bis 17. Mai 2022

Zum Nachweis der gemäß §§ 7 und 14 Abs. 2 K-BJPG erforderlichen Voraussetzungen sind dem schriftlichen Antrag auf Zulassung zur Prüfung beizulegen:

1. Geburtsurkunde (vollendetes 18. Lebensjahr)
2. Staatsbürgerschaftsnachweis
3. Abschlusszeugnisse der besuchten Schulen
4. Strafrechtliche Bescheinigung (nicht älter als 3 Monate)
5. ärztliches Zeugnis über die körperliche und geistige Eignung zum Jagdschutzdienst

6. Jagdprüfungszeugnis

7. für die Jagdaufseherprüfung außerdem:

a) die Vorlage eines Jagderlaubnisscheines, mit welchem eine mindestens dreijährige jagdliche Tätigkeit nachgewiesen wird oder dreier Jagderlaubnisscheine, mit welchen jeweils eine einjährige jagdliche Tätigkeit nachgewiesen wird.

b) Vorlage der Jagdkarte (Original oder Kopie) samt Nachweis über die Einzahlung des Jagdkartenbeitrages für die gesamte Zeit der nachgewiesenen Verwendung im Jagddienst sowie Nachweis über die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages zur Kärntner Jägerschaft und der Prämie für die Jagdhaftpflichtversicherung. Wenn nicht vorhanden, kann dies auch vor Ort (Landesgeschäftsstelle der Kärntner Jägerschaft) überprüft werden.

8. für die Berufsjägerprüfung außerdem:

a) eine Bestätigung über eine mindestens dreijährige hauptberufliche Verwendung als Jagdpraktikant in einem anerkannten Praxisbetrieb (mit Tagebuch). Auf diese dreijährige Praxis sind Zeiten eines erfolgreich abgeschlossenen, mindestens 10-wöchigen Kurses an einer forstlichen Lehranstalt oder an einer forstlichen Ausbildungsstätte zur Heranbildung für die Aufgaben als Forstschutzorgan (§ 11 Abs. 2 lit. c des Kärntner Landesforstgesetzes 1979, LGBl. Nr. 77, i.d.g.F., und Zeiten einer erfolgreich abgeschlossenen Forstfachschule (§ 117 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.g.F., anzurechnen; gegebenenfalls sind daher entsprechende Nachweise (Zeugnisse oder Bescheinigungen) hierüber vorzulegen;

b) Nachweise (Zeugnisse oder Bescheinigungen) über den erfolgreichen Besuch von zwei jagdlichen Fachkursen für Berufsjäger;

c) Nachweis einer der gemäß § 11 Abs. 2 lit. b bis d des Kärntner Landesforstgesetzes 1979, LGBl. Nr. 77, i.d.g.F., notwendigen Voraussetzungen für die Bestätigung als Forstschutzorgan, soweit dies nicht schon gemäß Punkt a) erfolgt ist;

d) den Nachweis, dass der Prüfungswerber während der Verwendung als Jagdpraktikant mindestens durch volle zwei Jahre im Besitz von gültigen Jagdkarten war (Vorlage der diesbezüglichen quittierten Einzahlungsnachweise) bzw. wenn bei Verwendung als Jagdpraktikant in einem anderen Bundesland: entweder eine diesbezügliche Bestätigung der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde oder die Vorlage der diesbezüglichen Jahresjagdkarten (Original oder Kopie).

e) Falls der Prüfungswerber für die Berufsjägerprüfung die Voraussetzungen zu Punkt a) und b) nicht erfüllt, jedoch mindestens 10 Jahre im Jagdschutzdienst tätig war, kann er einen Antrag auf Nachsicht von den Voraussetzungen zu Pkt. a) und b) an den Landesjägermeister von Kärnten stellen, dem eine Bestätigung über eine mindestens 10-jährige Verwendung im Jagdschutzdienst anzuschließen ist.

Der Antrag und die Beilagen sind gemäß § 14 Gebührengesetz 1957, i.d.g.F. entsprechend zu vergebühren (Antrag € 14,30, Beilagen je Bogen € 3,90, jedoch nicht mehr als insgesamt € 21,80, soweit diese Beilagen nicht schon früher vorschriftsmäßig vergebührt wurden). Mit dem Zulassungsbescheid wird ein Zahlschein für die Entrichtung der Gebühren mitgesandt.

Der Prüfungsstoff für die Berufsjägerprüfung umfasst die in den §§ 4 und 6, für die Jagdaufseherprüfung die in den §§ 4 und 7 der Verordnung des Landesvorstandes der Kärntner Jägerschaft vom 4. November 2004, Zl. JABJP/76/1/2004, zuletzt geändert mit der Verordnung vom 17. Februar 2005, Zl. JABJP/318/1/2005, mit welcher nähere Bestimmungen über die Berufsjägerprüfung und Jagdaufseherprüfung erlassen werden, angeführten Gegenstände. Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlich-praktischen Teil.

Spätestens vor Beginn der Prüfung ist die Einzahlung der Prüfungsgebühr in der Höhe von € 60,00 nachzuweisen.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Landesjägermeister von Kärnten mit Bescheid auf Grund der Bestimmungen des Gesetzes über die Berufsjägerprüfung und die Jagdaufseherprüfung.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Oktober 2021

Der Landesjägermeister:  
Dr. Walter Bruner

## ■ ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

### Stadt Villach Abteilung Finanzen und Wirtschaft Standesamtsplatz 3, 9500 Villach

#### Vergabebekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach

Ausschreibende Stelle: Stadt Villach, Abteilung Finanzen und Wirtschaft, Standesamtsplatz 3, 9500 Villach, Telefon 04242/205-5212, E-Mail: gregor.widmann@villach.at

Ausschreibungsgegenstand: Darlehensfinanzierung der Stadt Villach – Investitions- und Einzelprojektförderung

Klassifizierung: finanzielle Dienstleistungen

Leistungsumfang: EUR 10.000.000,00

Erfüllungsort: Villach

Zeitraum bzw. Zeitpunkt der Leistungserbringung: 2021

Frist für die Einreichung der Angebote:

Datum: Mittwoch, 10. November 2021, 13.00 Uhr

Name und Anschrift für die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen und Einreichung der Angebote: Magistrat Villach, Finanzen und Wirtschaft, z. H. Herrn Mag. Gregor Widmann, Standesamtsplatz 3, 9500 Villach

Angebotsöffnung: Am 10. November 2021, 13.00 Uhr, im Rathaus Villach, Eingang 3, Finanzdirektion, 4. Stock Zl.-Nr.: 406

Frist, während der die Bieter an ihre Angebote gebunden sind: 15. Dezember 2021

Kriterien für die Auftragserteilung: niedrigster Preis

Geforderte Sicherstellungen: keine

Teilangebote: unzulässig

Alternativangebote: Unzulässig

Villach, am 23. Oktober 2021

Für die Geschäftsgruppe:  
Mag. Gregor W i d m a n n

**Kärntner Heimstätte**  
**Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und**  
**Siedlungsvereinigung GesmbH**  
**Ferdinand-Seeland-Straße 27, 9020 Klagenfurt am Wörthersee**

Veröffentlichung von Bauleistungen im Offenen Verfahren, Billigstbieter mit Nachverhandlung.

Die Kärntner Heimstätte schreibt einen Neubau eines Wohnhauses mit 20 betreuten Wohneinheiten und Photovoltaikanlage im offenen Verfahren nach Billigstbieterprinzip mit Nachverhandlung aus.

Parz.: 277/1; KG: 72106 Ehrental

Erfüllungsort: 9020 Klagenfurt, Leitenweg 64, 66, 68

Erfüllungszeitraum: Frühjahr 2022 (in Absprache zwischen Bauherr und Bieter)

Die Arbeiten und Leistungen werden im offenen Verfahren nach Billigstbieterprinzip mit Nachverhandlung ausgeschrieben:

Sonnenschutz - Bewegliche Abschlüsse von Fenstern; Aufzugsanlage; Holzbau - Zimmermannsarbeiten; Zaun- und Schrankenanlage; Klebearbeiten für Boden- und Wandbläge; Fliesen- und Terrazzolegerarbeiten

Firmen, die an der Anbotslegung interessiert sind, können die Angebotsunterlagen ab sofort unter <https://lwbk.vemap.com/home/bekannt/uebersicht.html> abrufen.

Die Angebote sind bis 18. November 2021, 9.00 Uhr auf dem Beschaffungsportal der LWBK unter <http://lwbk.vemap.com> elektronisch abzugeben. Die Angebotseröffnung findet um 10.00 Uhr statt.

Die Vorlage von Teilanboten ist unzulässig.

Bezüglich der Angebote weisen wir auf die ÖNORM A 2050 und das Kärntner Wohnbauförderungsgesetz mit den gültigen Bestimmungen hin.

Kontakt für Rückfragen: Susanne Unger, Telefon: +43 46321626309, E-Mail: [susanne.unger@lwbk.at](mailto:susanne.unger@lwbk.at)

Klagenfurt am Wörthersee am 25. Oktober 2021

Die Geschäftsführung:  
Mag. Harald R e p a r                      Wolfgang R u s c h i t z k a

---

**Impressum:**

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Land Kärnten, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, UA Marketing und Medienservice - Kärntner Landeszeitung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee. Redaktion: Richard Melischnig, Telefon: +43(0)50 536-10210, E-Mail: landeszeitung@ktn.gv.at. Abrufbar unter [www.ktn.gv.at/landeszeitung](http://www.ktn.gv.at/landeszeitung)  
Austrian Anadi Bank AG, IBAN AT065200000001150014, BIC(Swift) HAABAT2KXXX.